



An den  
Vorsitzenden des Ausschusses Schule und  
Weiterbildung

Herrn  
Dr. Helge Schlieben

Eingang beim Amt des Oberbürgermeisters: 11.09.2014

**AN/1143/2014**

**Anfrage gem. § 4 der Geschäftsordnung des Rates**

Gremium	Datum der Sitzung
Ausschuss Schule und Weiterbildung	15.09.2014

**Schwimmunterricht an Kölner Schulen**

Sehr geehrter Herr Dr. Schlieben,  
sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

die CDU-Fraktion bittet darum, folgende Anfrage auf die Tagesordnung der Sitzung des Ausschusses für Schule und Weiterbildung am 15.09.2014 zu setzen:

Im Jahr 2013 ertranken in Deutschland 446 Menschen, darunter 34 Kinder und Jugendliche. Die DLRG warnte jüngst davor, dass noch mehr Badetote drohen, da die Schwimmfähigkeit der Deutschen unter anderem wegen zu wenig Schwimmunterricht wieder abnehme.

**Vor diesem Hintergrund bittet die CDU-Fraktion um die Beantwortung der folgenden Fragen:**

1. In welchem Umfang wird an den Kölner Schulen Schwimmunterricht erteilt?
2. Trifft es zu, dass der Bedarf an „Fortbildungen für die Rettungsfähigkeit“ – diese sind Voraussetzung für die Erteilung von Schwimmunterricht - das Angebot bei weitem übersteigt und Schwimmunterricht an einigen Schulen nicht erteilt werden darf, da die Lehrer keine gültigen Nachweise über die Rettungsfähigkeit haben?
3. Welche Maßnahmen gedenkt die Verwaltung zu ergreifen, um sicherzustellen, dass jedes Kind in Köln eine fundierte Schwimmbildung erhält?

Mit freundlichen Grüßen

gez. Niklas Kienitz  
Fraktionsgeschäftsführer